

Inhaltsverzeichnis

Seite

Einleitung

| | |
|---|---|
| Die Selbstbestimmung der Staatswissenschaft | 1 |
|---|---|

Erstes Kapitel

| | |
|--|------|
| Das allgemeine Wesen des Staats | 7—45 |
| Erfahrungsanalyse I: der staatsrechtliche Staatsbegriff | 7 |
| Der Staat als Rechtssubjekt | 9 |
| Der Staat als Haushalt und Gesellschaft | 11 |
| Erfahrungsanalyse II: der völkerrechtliche Staatsbegriff | 17 |
| Der Staat als Reich und Volk | 20 |
| Das Recht der Staatswissenschaft auf dieses Studium | 22 |
| Die organische Einheit des Staats | 34 |
| Das System und der Untersuchungsplan | 43 |

Zweites Kapitel

| | |
|---|-------|
| Der Staat als Reich (Geopolitik) | 46—93 |
| Das Reich als integrierender Bestandteil des Staats | 46 |
| Verschiedene Reichstypen: Stadt und Land | 49 |
| Der Staat als „höriger“ des Reichs | 53 |
| Die organische Auffassung des Staatskörpers | 57 |
| Völkerrechtliche und politische Konsequenzen | 58 |
| Die geographische Individualität | 65 |
| Natürliche Grenzen; verschiedene Typen | 66 |
| Das Naturgebiet und seine Typen | 70 |
| Die Lösung des Reichsproblems | 75 |
| Die Rückwirkung des Staats auf das Reich | 77 |
| Die Vergänglichkeit des Staats und die Unsterblichkeit des Reichs | 79 |
| Das Problem des privaten Besitzrechts | 79 |
| Spezielle Geopolitik: Einflüsse des Raums, der Gestalt und der Lage | 80 |
| „Lagenverwandlungen“ und „historische Seiten“ | 88 |

Drittes Kapitel

| | |
|--|--------|
| Der Staat als Volk (Demopolitik) | 94—155 |
| Die Verknüpfung des Volks mit dem Staat | 95 |
| Zusammenhang des Volks durch die Zeiten hindurch | 98 |
| Loyalität und Nationalität | 101 |
| Das Problem der Nation: die genealogische, die linguistische und die psychologische Lösung | 105 |
| Die biologische Lösung: ein ethnisches Individuum | 112 |
| Die Nationen als Naturwesen | 116 |
| Ihre Entstehung | 118 |
| Ihre Reise: das Nationalitätsprinzip | 123 |
| Seine Gegner und seine Garanten | 131 |
| Die innere Notwendigkeit des Nationalstaats | 136 |
| Die Rassenfrage | 140 |
| Spezielle Probleme des Grads und der Art der Nationalität, des physischen Umsatzverlaufs und des mathematischen Verhältnisses zwischen Reich und Volk. | 149 |

Viertes Kapitel

| | |
|---|---------|
| Der Staat als Haushalt, Gesellschaft und Regiment (Wirt- schaftspolitik — Soziopolitik — Herrschaftspolitik) | 156—202 |
| Der Haushaltsbegriff und seine verschiedenen Typen | 156 |
| Begriff und Praxis der Autarchie. | 161 |
| Der Selbsterhaltungskampf des Staats auf den Gebieten des Handels und der Produktion | 168 |
| Der Gesellschaftsbegriff und seine einander folgenden Typen | 171 |
| Die natürliche Gesellschaft und die Sozialität | 180 |
| Staatsaufgaben im sozialen Kampfe. | 183 |
| Der Herrschaftsbegriff. | 185 |
| Seine Wurzeln im Boden | 188 |
| Die Persönlichkeitsforderung (das allgemeine Stimmrecht) | 189 |
| Die natürliche Vertretung | 192 |
| Die Loyalität und damit zusammenhängende Staatsaufgaben | 197 |
| Der Zeitgeist und der Nationalgeist im Regiment | 199 |

Fünftes Kapitel

| | |
|---|----------------|
| Der Staat unter dem Gesetze des Lebens. | 203—226 |
| Die Vergänglichkeit des Staats | 203 |
| Die Geburt des Staats: primärer und sekundärer Vorgang . . | 205 |
| Aufnahme in den Staatenverband | 209 |
| Das Sterben der Staaten: die psychische Lockerung der Nationalität (Polen), die physische Untergrabung der Nation (Rom) | 212 |
| Notwendigkeit und Freiheit im Staatsleben | 220 |

Schluß

| | |
|---|----------------|
| Der Zweck des Staats. | 227—233 |
| Nicht das Wohlergehen des Individuums, sondern die Wohlfahrt der Nation | 228 |
| Materialismus und Idealismus in der Staatslehre | 230 |
| Rückkehr zur Natur | 231 |
| Nicht Glück, sondern Dervollkommnung der Persönlichkeit. . . | 232 |
| Autorenregister | 234 |